

PRESSEINFORMATION

Organempfänger sagen DANKE für geschenktes Leben -

Ökumenischer Dankgottesdienst zum Tag der Organspende in der Predigerkirche Erfurt am 3. Juni 2017

Frankfurt am Main, 09. Mai 2017. „Wenn ich aufwache, bin ich noch immer bei Dir“ (Ps. 139,18) steht als Leitspruch über dem Ökumenischen Dankgottesdienst zum bundesweiten Tag der Organspende am 3. Juni in Erfurt. Dieser findet um 10 Uhr in der Predigerkirche statt und ist als großes Anliegen der Betroffenen ein zentraler Bestandteil der gemeinsamen Veranstaltung.

Vor 35 Jahren haben Transplantierte den Tag der Organspende ins Leben gerufen. Damals wie heute soll an diesem Tag allen Organspendern und deren Angehörigen öffentlich gedankt werden. Die großherzige Entscheidung dieser Menschen, Organe zu spenden, hat es möglich gemacht, schwerkranken Patienten zu helfen, die auf ein Spenderorgan warten. Der ökumenische Dankgottesdienst bildet seit jeher - und so auch in Erfurt - den feierlichen Rahmen, um „Danke“ zu sagen für die vielen geschenkten Lebensjahre, für die Bereitschaft zur Organspende, ohne die es keine lebensrettenden Transplantationen gibt. Der Dank gilt dem Einsatz und dem Engagement vieler Menschen: Medizinern, Pflegerinnen und Pflegern bis hin zu den Politikern. Der Dank richtet sich an Gott, den Schöpfer des Lebens, „der da ist, wenn ich aufwache“, wie es im Psalm heißt.

Geleitet wird der Ökumenische Dankgottesdienst von Superintendent Matthias Rein und Pfarrerin Tabea Schwarzkopf vom Evangelischen Kirchenkreis Erfurt und von Pfarrvikar Michel Neudert von der katholischen Domgemeinde Erfurt. Die Predigt übernimmt Pastor Falko Schilling aus Schortens, selbst lebertransplantiert. Musikalisch gestaltet wird die Dank- und Bittfeier durch Prof. Matthias Dreißig (Orgel), Bernhard Wundrak (Saxophon) und Mitgliedern der Augustiner-Kantorei Erfurt unter der Leitung von LKMD Dietrich Ehrenwerth. Als Solistin wirkt die Sängerin Lori Kaye Miller mit. Sie ist selbst Empfängerin eines Spenderorganes. Organempfänger, Angehörige, an der Organspende Beteiligte sowie Transplantationsmediziner sind ebenfalls dabei und bringen ihre Gedanken und Anliegen ein: Es geht um die Not und Verzweiflung der Menschen, die auf ein Spenderorgan warten und um die Freude über die neue Lebensqualität nach einer Transplantation. Es geht um Familien, die trotz tiefer Trauer an andere denken. Nicht zuletzt geht es auch um all diejenigen, die sich zu Lebzeiten mit dem Thema auseinandergesetzt und ihre Entscheidung getroffen haben. Die christlichen Kirchen sind sich darin einig, dass die Zustimmung zur Organspende ein großherziger Akt der Nächstenliebe ist.

Eingeladen und herzlich willkommen sind die Betroffenen und ihre Angehörigen und alle Bürger und Gemeindemitglieder der Stadt Erfurt und darüber hinaus.

Besonders wichtig: die eigene Entscheidung für die Organspende!

Nach dem Gottesdienst besteht die Gelegenheit, sich auf dem Domplatz beim „Treffpunkt des Lebens“ in Infozelten und über informative Talkrunden auf der Bühne mit Betroffenen, Experten und Prominenten ausführlich zu informieren, auch mit Beteiligung der Religionen.

Auf der zentralen Großveranstaltung unterstützen und ergänzen unter dem Motto „Richtig. Wichtig. Lebenswichtig.“ zahlreiche Prominente sowie bekannte Bands und Sänger wie zum Beispiel Mary Roos, Laith Al-Deen, Lori-Kaye Miller, Maschine, Christina Rommel, The Dandys, Simon & Garfunkel Revival Band und Mary Kandorskaya dieses Angebot zur Information. Die Moderation auf der großen Bühne auf dem Domplatz übernimmt ARD-Moderator Dennis Wilms.

Die Patientenverbände sowie die Institutionen der Organspende und der Transplantation laden an ihren Pavillons zum Dialog mit Experten, Transplantierten und Angehörigen von Organspendern ein. Daneben gibt es außergewöhnliche Aktionen sowie ein abwechslungsreiches Unterhaltungsangebot für Kinder. Die Schirmherrschaft hat der Ministerpräsident des Freistaates Thüringen, Bodo Ramelow, übernommen. Offiziell eröffnet wird der „Treffpunkt des Lebens“ unter anderem durch Heike Werner, Thüringer Ministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie sowie Andreas Bausewein, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Erfurt.

“Richtig. Wichtig. Lebenswichtig.“: Zentrale Veranstaltung zum Tag der Organspende, am Samstag, 3. Juni, in Erfurt, Domplatz

Der Tag der Organspende will beides: danken und aufklären. Mit Vorurteilen aufräumen und ganz unmittelbar zeigen, welches Glück ein kleines Kreuz im Organspendeausweis bewirken kann.

Schirmherrschaft: Bodo Ramelow, Ministerpräsident des Freistaates Thüringen

10:00 Uhr Ökumenischer Dankgottesdienst in der Predigerkirche

10:00 bis 18:00 Uhr, Domplatz: Bühnenprogramm mit Musik und Gesprächsrunden, Info-Pavillons, Aktionen

Wer: Bundesverband der Organtransplantierten e.V., Bundesverband Niere e.V., Lebertransplantierte Deutschland e.V., Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, Deutsche Stiftung Organtransplantation, Deutsche Transplantationsgesellschaft

Infotelefon Organspende

Alle, die noch Fragen zur Organspende und Transplantation haben, erhalten zusätzlich auch am Samstag, 3. Juni, von 9 Uhr bis 14 Uhr individuelle Antworten über das Infotelefon Organspende unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 90 40 400. Aktuelle Informationen zum Tag der Organspende gibt es unter: www.organspendetag.de

Pressekontakte:

Tag der Organspende

Deutsche Stiftung Organtransplantation
Birgit Blome, Bereichsleiterin Kommunikation
Nadine Körner, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Deutschherrnufer 52, 60594 Frankfurt am Main
Tel.: +49 69 677 328 9401, Fax: +49 69 677 328 9409,
E-Mail: presse@dso.de, Internet: www.dso.de

Ökumenischer Dankgottesdienst

Lebertransplantierte Deutschland e. V.
Josef Theiss, Ernst-Heinkel-Str. 12, 74321 Bietigheim-Bissingen
Tel.: +49 7142 57902
E-Mail: josef.theiss@lebertransplantation.de